

Unser Basteltipp

Stein auf Stein

Eine Kräuterspirale anzulegen ist gar nicht so schwer.

Sie ist nicht nur für Kräuter geeignet, sondern auch für Blumen.

Wir erklären, Schritt für Schritt, wie es geht.

Sie brauchen:

Natursteine, Kies oder Schotter, Pflock oder Stab, Schnur, GÄRTNERGLÜCK® Kräuter- und Aussaaterde, Spaten, Schaufel, Schubkarre und die Kräuter.

Und so geht's:

1. Zunächst markieren Sie in einem sonnigen Bereich des Gartens den Grundriss der Kräuterspirale. Dazu einen Pflock mit einer stabilen Schnur in Länge des gewünschten Radius in die Erde schlagen und am Ende der Schnur einen Stock oder Stab befestigen. Damit können Sie einen Kreis auf den Boden zeichnen.
2. Den Kreis etwa 10 cm tief ausheben und mit Schotter füllen. Dann beginnen Sie an der Nordseite mit dem Aufschichten der Steine von außen nach innen. Zur Mitte hin sollte eine Höhe von etwa 50 cm erreicht werden. Nach jeder Runde werden die Zwischenräume mit Schotter aufgefüllt. Das schafft Stabilität. Die Öffnung der Spirale zeigt nach Süden.
3. Nun erfolgt die Bepflanzung. Im oberen, sonnigen und trockenen Bereich und auf der Südseite fühlen sich Basilikum, Kamille, Rosmarin, Salbei und Thymian wohl. Die Pflanzen werfen Schatten auf die Kräuter der Nordseite wie Estragon, Minze, Petersilie und Schnittlauch, die weniger Sonne mögen. Abschließend gut wässern. Ab sofort haben Sie immer frische Kräuter aus dem eigenen Garten parat!

Viel Spaß beim Nachmachen!

